

Informationen zur Bewerbung

Voraussetzung für die Teilnahme am Masterstudiengang Klinische Gerontopsychologie ist das Vorliegen eines ersten abgeschlossenen Hochschul- oder Fachhochschulstudiums in Psychologie oder in einem fachverwandten Gebiet.

Sie können sich fortlaufend für die Teilnahme am Studiengang bewerben. Die Studienplätze werden nach Prüfung der formalen Zulassungsvoraussetzungen vom Prüfungsausschuss für den Studiengang Klinische Gerontopsychologie bis zur Erreichung der maximalen Teilnehmerzahl vergeben.

Alle notwendigen Informationen erhalten Sie über unsere Homepage. Auch unsere Fachstudienberater geben Ihnen gern Auskunft oder senden Ihnen ausführliche Studieninformationen sowie ein Bewerbungsformular zu.



Studiengangsleitung:

Univ.-Prof. Dr. Stephan Mühlig

Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Technischen Universität Chemnitz

Kontakt/Fachstudienberatung:

Dr. Alexandra Götze

alexandra.goetze@psychologie.tu-chemnitz.de

KLINISCHE GERONTOPSYCHOLOGIE

M.Sc. Master of Science

Studium neben dem Beruf

„Der Studiengang Klinische Gerontopsychologie soll die erforderlichen psychologischen Kenntnisse und Kompetenzen für eine fundierte und evidenzbasierte Tätigkeit im Versorgungsbereich älterer Menschen praxisnah vermitteln und zur Entwicklung von spezifischen Berufsprofilen in diesem Praxisfeld beitragen.“

Univ.-Prof. Dr. Stephan Mühlig



Klinische Gerontopsychologie (M.Sc.)



Wichtige Fakten im Überblick

Zielgruppen: Absolventen von Bachelor-Studiengängen in Psychologie oder einem verwandten Fach sowie Berufstätige mit psychologischer oder verwandter Fachqualifikation, die aktuell oder perspektivisch in einer Einrichtung mit gerontologischem bzw. geriatrischem Schwerpunkt arbeiten

Abschluss/Credits: staatlich und international anerkannter Universitätsabschluss „Master of Science Klinische Gerontopsychologie“ der TU Chemnitz, 120 ECTS

Studienkonzept: berufsbegleitendes weiterbildendes Studium mit E-Learning und Selbststudienabschnitten sowie Präsenzlehrphasen (Absolvierung neben dem Beruf möglich)

Vor-Ort-Seminare: 20 Präsenzeinheiten ganztägig Freitag und Samstag in den ersten 2 Studienjahren (anschließend Masterarbeit)

Teilnehmerzahl: max. 30 Teilnehmer pro Studiendurchgang

Studiengebühr gesamt: 9.990,-€ in 5 Raten zu je 1.998,-€ (inkl. Prüfungs- und Anmeldegebühren, Zugang zu umfangreichen digitalen Ressourcen)

Studienbeginn: in der Regel zum Wintersemester

Regelstudienzeit: 36 Monate (6 Semester)

Was erwartet Sie?

Im Masterstudiengang werden neben den Grundlagen der Gerontopsychologie erweiterte Kenntnisse in psychologischen Forschungsmethoden und altersspezifischer Diagnostik vermittelt.

Die Vertiefung entwicklungspsychologischer Aspekte des Alters, altersspezifischer Störungsmodelle und spezieller klinischer Kompetenzen befähigen die Absolventen zur psychologischen Betreuung und Behandlung alter Menschen mit ihren spezifischen physischen, psychischen und sozialen Bedingungen, indem ein grundlegendes Verständnis für deren körperliche, emotionale und soziale Probleme, ihre gesundheitlichen und funktionalen Einschränkungen, ihre altersspezifischen Bedürfnisse, aber auch ihre Ressourcen geschaffen wird.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf die fachkundige Anwendung altersspezifischer psychotherapeutischer Interventionen gelegt, um die bedarfs- und bedürfnisgerechte psychologische Betreuung zu ermöglichen.

Ihre Vorteile/Einsatzfelder

Mögliche Tätigkeitsfelder sind z. B. stationäre gerontologische Einrichtungen, ambulante Versorgungseinrichtungen der Altenbetreuung und -beratung, Allgemeinkrankenhäuser, medizinische Rehabilitation, allgemeine Gesundheitsversorgung und -prävention (Public Health) sowie Tätigkeiten in der Aus-, Fort- und Weiterbildung anderer Berufsgruppen (z. B. Pflege).

Unser Masterstudiengang Klinische Gerontopsychologie wurde durch das Sächsische Landesprüfungsamt für akademische Heilberufe nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) als äquivalent zum konsekutiven Masterstudiengang Psychologie der TU Chemnitz eingestuft.

Somit können Absolventen unseres Studienganges in Abhängigkeit von ihrer Vorqualifikation für die Psychotherapeutenausbildung zugelassen werden. Ob Ihre Vorqualifikation in Kombination mit dem Masterabschluss Klinische Gerontopsychologie die Zugangsvoraussetzungen zur Psychotherapeutenausbildung erfüllt, erfragen Sie bitte vorab selbstständig über das jeweils für Sie zuständige Landesprüfungsamt.

Die endgültige Zulassung zur Approbationsprüfung erfolgt letztlich auf der Basis einer Einzelfallprüfung am Ende der Psychotherapeutenausbildung.